

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

4. Mai 1948

Blatt 671

Wieder hygienische Müllabfuhr in Wien =====

Fünf neue Spezialfahrzeuge werden in Betrieb genommen

Vor dem Kriege standen in Wien für die Müllabfuhr 60 Sammelwagen, die meisten mit zwei Anhängern, in Verwendung. Im Jahre 1945 existierten nur mehr 10 solcher Fahrzeuge und auch diese waren beschädigt. Zur Müllabfuhr mußten daher offene Lastautos herangezogen werden und das Beladen spielte sich in einer Art ab, wie es noch vor 30 Jahren üblich war.

Durch Reparaturen konnte die Zahl der Spezialfahrzeuge für die Müllabfuhr wieder auf 19 erhöht werden, während daneben noch 80 gewöhnliche Lastautos verwendet werden müssen. Außerdem sind schon vor einem Jahr bei der Wiener Brückenbau- und Eisenkonstruktions-A.G. und der Österreichischen Saurer-Werke-A.G. 15 Fahrzeuge der Type "Wibro" in Auftrag gegeben worden, von denen nunmehr 5 Stück fertig sind. Die Wagen wurden nach einem Schweizer Patent aus österreichischem Material in Österreich hergestellt.

Für diese Fahrzeuge wurde ein Chassis mit einem 120 PS Dieselmotor verwendet. Um das Gewicht niedrig zu halten, besteht der Aufbau aus Aluminiumblech. Der Wagen hat ein Eigengewicht von 6.5 Tonnen und ein Ladegewicht von 5.2 Tonnen. 150 Colonialtöbel mit je 90 Liter Inhalt werden von dem neuen "Wibro"-Wagen aufgenommen, was aber nur möglich ist, weil der Müll durch eine hydraulische Vorrichtung gepreßt wird. Diese Menge entspricht dem Inhalt eines ganzen Coloniazuges mit 2 Anhängern.

Der Wagen wird an der Rückseite durch drei Einschnittöffnungen beladen. Die Entleerung geschieht durch Hochkippen des Wagenkastens nach rückwärts. Die Kosten für einen einzigen

4. Mai 1948

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 672

dieser neuen Kehrichtwagen betragen rund 300.000 Schilling. Alle 15 Wagen der ersten Serie werden bis Mitte dieses Jahres geliefert sein und sofort in Betrieb genommen werden. Damit ist ein weiterer großer Schritt zur Wiedereinführung einer modernen und hygienischen Müllabfuhr getan.

Bürgermeister Dr.h.c. Körner, die Mitglieder des Wiener Städtensenes sowie zahlreiche Techniker und Fachleute des Wiener Magistrates besichtigten heute vormittag im Arkadenhof des Wiener Rathauses zwei der neuen Wagen. Es wurde eine Probekoladung vorgenommen. Die beiden Fahrzeuge werden vom 5. bis 17. Mai auf der Internationalen Automobilausstellung auf dem Rotundengelände zu sehen sein und anschließend sofort in Verwendung genommen werden.

Verfall von Seifenkartenabschnitten

Das Hauptwirtschaftsamt Wien teilt mit, daß am 8. Mai in den Bezirken 1 bis 26 die Abschnitte E 3 der Seifenkarten M und N sowie W 3 der Seifenkarten S, M und N verfallen.

Die Abschnitte sind zwischen dem 10. und 15. Mai abzurechnen.

Städtische Bäder am Donnerstag geschlossen

Am Donnerstag, den 6. Mai, sind alle städtischen Volksbäder geschlossen. Nur die Schwimmhalle des Jörgerbades ist von 9 bis 19 Uhr geöffnet.

Kondensmilch für Eier-Selbstversorger

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Eier-Selbstversorger erhalten die aufgerufenen Kondensmilch in einem beliebigen Lebensmittel- oder Milchgeschäft.